

und hat eine Länge von 0,23—0,33 mm bei einer Breite von 0,2—0,23 mm. Die Metacercarie (Abb. 5) ist 0,275—0,43 mm lang und 0,13—0,16 mm breit. Die Pigmentkörner der Augenflecke haben sich nach der Umgebung zu verteilt. Die 40 Kopfstacheln (*s*), 7—10  $\mu$  lang, ordnen sich in zwei alternierenden Reihen an. Der Mundsaugnapf (*ms*) ist 54—57  $\times$  60—70  $\mu$ , der Pharynx (*p*) 30—39  $\mu$  lang und der Bauchsaugnapf (*bs*) 42—48  $\mu$  im Durchmesser. Die Exkretionsblase (*e*) hat eine Form von X oder Y angenommen und ist jetzt

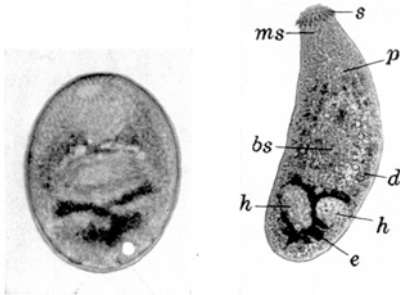


Abb. 4.

Abb. 5.

Abb. 4. Cyste, 140mal. 2 Monate nach der Infektion.

Abb. 5. Vollentwickelte Metacercarie aus der Kieme von *Pseudorasbora parva*. Spontaninfektion. 75mal. Ventralansicht. *bs* Bauchsaugnapf, *d* Darm, *e* Exkretionsblase, *h* Hoden, *ms* Mundsaugnapf, *p* Pharynx, *s* Kopfstachel.

mit granulären Einschlüssen prall gefüllt, die in ihrer Gesamtheit schwärzlich erscheinen. Die bis zum Vorderende der Exkretionsblase reichenden, relativ weiten Darmschenkel (*d*) sind mit farblosen kristallartigen Einschlüssen von scheibenförmiger Gestalt von einer Länge bis zu 15  $\mu$  gefüllt. In den beiden Einbuchtungen der Exkretionsblase, die jederseits durch die X- oder Y-Form dieses Organs zustande kommen, erkennt man je eine kleine, ovale Hodenanlage (*h*). Das rechte Organ ist etwas größer als das linke und hat eine Länge von 57  $\mu$  bei einer Breite von 42  $\mu$ .

Zum Schluß gebe ich an, daß *Milvus migrans lineatus* (GRAY) in der Natur für den vorliegenden Parasiten als ein wichtiger Endwirt dient.

### Literaturverzeichnis.

Nishigori, M.: Über einen neuen Trematoden *Stammnosoma formosanum* und seine Entwicklungsgeschichte. Taiwan-Igakkai-Zasshi (jap.), Nr 234, 181—228 (1924). — Vogel, H.: Der Entwicklungszyklus von *Opisthorchis felineus* (Riv.). Zoologica 33, H. 86 (1934).

### Berichtigung.

Zur Arbeit HEIDEGGER und MENDHEIM (diese Zeitschrift 10, H. 1, 94—107). — Auf S. 107, Abb. 8, ist zu dieser Abbildung nach CANAVAN [aus J. of Parasitol. 23, 480 (1937), Abb. 2] die Unterschrift zu ergänzen. Sie muß lauten: *Dicrocoelium proxilliciens* n. sp. — Ansicht von der Bauchseite [nach CANAVAN: J. of Parasitol. 23, 480 (1937), Abb. 2]. *os* Mundsaugnapf, *ph* Pharynx, *gp* Geschlechtsöffnung, *ac* Bauchsaugnapf, *t* Hoden, *ov* Eierstock, *vit* Dotterstock, *ut* Uterus, *exp* Exkretionsöffnung.